

© Paul Ott

Sonderlösung eines schmalen, langgestreckten Marktes, in der Längsachse O-W gestellt mit Parkplätzen davor und Tiefgarage darunter. Der Verkaufsraum ist relativ niedrig und in eine nördliche, niedrigere Hälfte und eine südliche, höhere gegliedert. Das beidseitig auskragende Blechdach mit türkisgrüner Innenseite scheint über den außen dunklen, hermetischen Holzwänden zu schweben. Die Wellenform verstieft einerseits das Dach, erzeugt innen eine sehr lebhafte Licht- und Raumstimmung und ist, laut Pöschl, auch „ein Porträt der Tiroler Unterländer, eines sanguinischen, leichlebigen Menschenschlages mit einem dunklen Sockel aus Depression ...“ (aus: Bauen in Tirol seit 1980, Otto Kapfinger)

MPREIS

Dampffeld 4
6380 St. Johann in Tirol, Österreich

ARCHITEKTUR
Wolfgang Pöschl

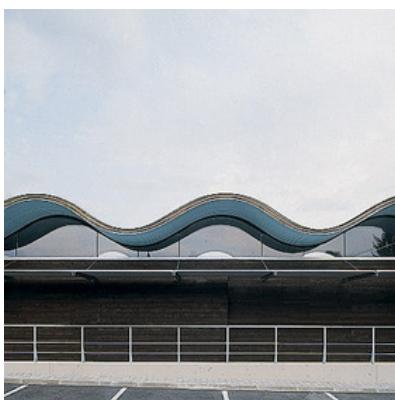
BAUHERRSCHAFT
MPREIS

TRAGWERKSPLANUNG
Christian Aste

FERTIGSTELLUNG
1994

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003



© Paul Ott

MPreis

DATENBLATT

Architektur: Wolfgang Pöschl
Bauherrschaft: MPREIS
Tragwerksplanung: Christian Aste
Fotografie: Paul Ott

Maßnahme: Neubau
Funktion: Konsum

Planung: 1993
Fertigstellung: 1994

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Bauen in Tirol seit 1980 Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten,
Hrsg. aut. architektur und tirol, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2002.

AUSZEICHNUNGEN
mip Auswahl